

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe
Kontaktstelle	Einkauf
Postanschrift	Robert-Schimrigk-Str. 4-6
Ort	44141 Dortmund
E-Mail	ausschreibungen@kvwl.de
URL	www.kvwl.de
UST.-ID	DE124911751

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D4RMWV>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D4RMWV/documents>

Art und Umfang der Leistung

Die KVWL beabsichtigt, externe Unterstützung im Bereich IT-Sicherheit für den Geschäftsbereich Informationstechnologie im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb zu beauftragen.

Ziel dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung (EVB-IT Dienstvertrag) mit einem Bieter pro Los oder für beide Lose, aus der der Fachbereich GB IT die Leistungen sowohl bei Bedarf als auch permanent abrufen kann, dabei geht die KVWL keine Abnahmeverpflichtung ein. Es soll für die Dauer der Vertragslaufzeit ein Key-Accountmanager als fester Ansprechpartner für die KVWL zur Verfügung stehen. Ein adäquater Ersatz im Vertretungsfalle wird vorausgesetzt. Die Unterstützung kann vor Ort oder Remote erbracht werden.

Grundlage für die Leistungserbringung ist der EVB-IT Dienstvertrag. Die auf dem Vertrag angegebene Vorgangsnummer ist die gültige Vertragsnummer, welche nach Zuschlagserteilung auf allen kaufmännischen Unterlagen anzugeben ist. Das Zahlungsziel für Rechnungen an die KVWL beträgt 30 Tage. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Rechnungen unter Einhaltung der Vorgaben des § 14 Abs. 4 UStG auszustellen. Sofern der Auftragnehmer nicht im Inland ansässig ist, hat die Rechnung insbesondere die Angaben der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Auftragnehmers und des Auftraggebers sowie ggfs. einen Hinweis auf die Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers.

Die Aufteilung der Gesamtlose erfolgt in folgende Lose:

- Los 1: Security Operation Center (SOC)
- Los 2: Digital Forensics and Incident Response (DFIR) Readiness

Die Abgabe eines Angebotes kann für ein oder mehrere Lose erfolgen. Es wird bevorzugt, dass eine Angebotsabgabe für beide Lose erfolgt.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe
Postanschrift	Robert-Schimrigk-Str. 4-6
Ort	44141 Dortmund

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

X-KVWL-2026-0014: Security Operation Center (SOC) & Digital Forensics and Incident Response (DFIR)

VO: UVgO Vergabeart: Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb

Vertragslaufzeit: 01.02.2027 - 31.01.2031 mit 2maliger Verlängerungsoption um jeweils ein Jahr.

Laufzeit bzw. Dauer

Beginn	01.02.2027
Ende	31.01.2031

Zuschlagskriterien

Kriterium	Gewichtung
Angebotspreis	40
Leistung	60

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose:	Ja
Angebote sind möglich für:	ein oder mehrere Lose
Anzahl der Lose:	2

Los Nr.: 1 Bezeichnung: Security Operation Center (SOC)

Erfüllungsort

Art und Umfang der Leistung

Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Im Rahmen dieses Loses erbringt der Auftragnehmer die Bereitstellung und den laufenden Betrieb eines Security Operation Centers. Der Auftragnehmer ist verantwortlich für die kontinuierliche Überwachung und das Monitoring der IT-Infrastruktur und der Netzwerke rund um die Uhr an sieben Tagen der Woche.

Der Auftragnehmer führt eine systematische Analyse von Sicherheitsereignissen durch, die durch Log-Analysen und das Management von Security Information and Event Management (SIEM)-Systemen unterstützt wird. Bei auftretenden Sicherheitsvorfällen erfolgt eine zeitnahe Eskalation und ein First-Level-Incident-Response durch qualifiziertes Personal des Auftragnehmers, welches mit entsprechenden Leistungsnachweisen ausgewiesen wird.

Darüber hinaus integriert der Auftragnehmer aktuelle Threat Intelligence in die Überwachungsprozesse und koordiniert das Schwachstellenmanagement. Der Auftragnehmer erstellt regelmäßige Reports und Alerting-Systeme, um verantwortliche Stellen zeitnah über relevante Sicherheitsereignisse zu informieren. Ein regelmäßiger, monatlicher Austausch zwischen den Ansprechpartnern der KVWL und des Auftragnehmers ist einzurichten, um die Reports und die Aktualisierungen der Regeln (false positive Meldungen ausnehmen) zu besprechen. Entsprechende Dokumentationen werden der KVWL in Absprache zur Verfügung gestellt.

Zuschlagskriterien

Ausführungsfristen

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 2 Bezeichnung: Digital Forensics and Incident Response (DFIR) Readiness

Erfüllungsort

Art und Umfang der Leistung

Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
Dieses Los umfasst die umfassende Vorbereitung, strategische Planung und professionelle Durchführung von forensischen und response-bezogenen Maßnahmen zum Schutz der Informationssicherheit.

Der Auftraggeber stellt dem Auftragnehmer ein jährliches Stundenkontingent zur Verfügung, das zur Bewältigung von Sicherheitsvorfällen reserviert ist (ca. 20 PTs). Im Falle eines Incidents werden die erforderlichen Maßnahmen zur Incident Response zunächst aus diesem Kontingent abgearbeitet. Sollten die verfügbaren Stunden nicht

X-KVWL-2026-0014: Security Operation Center (SOC) & Digital Forensics and Incident Response (DFIR)

VO: UVgO

Vergabeart: Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb

ausreichend sein, wird das Stundenkontingent durch gemeinsame Abstimmung mit dem Auftraggeber durch Nachbeauftragung entsprechend erhöht.

Sofern das Stundenkontingent in einem Abrechnungszeitraum nicht oder nur teilweise durch Incident-Response-Aktivitäten in Anspruch genommen wird, wird das verbleibende Kontingent - in Abstimmung mit dem Auftraggeber - in alternative Sicherheitsleistungen umgewandelt. Hierzu zählen insbesondere Penetrationstests, Business Continuity Management (BCM), Sicherheitskonzepterstellung, Vulnerability Assessments oder vergleichbare präventive und strategische Sicherheitsmaßnahmen. Die Umwandlung erfolgt nach Priorität und Bedarf des Auftraggebers und trägt somit zur kontinuierlichen Verbesserung der Sicherheitslage bei.

Zuschlagskriterien
Ausführungsfristen

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Los 1 + 2: Das Unternehmen ist nach ISO27001 zertifiziert.

Los 1: Das Unternehmen ist nach SOC-CMM zertifiziert.

Los 2: Das Unternehmen ist ein ausgewiesener BSI APT-Response Dienstleister.

Sonstige

Das Unternehmen hat 3 Referenzen, die tiefergehende ESET-Kenntnisse und Anbindungsmöglichkeiten nachweisen.

Das Unternehmen hat mindestens 3 Referenzen, dass eine Zusammenarbeit im öffentlichem Bereich stattgefunden hat.

Wesentliche Zahlungsbedingungen

30 Tage netto

Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge

06.11.2026 um 09:00 Uhr

Zusätzliche Angaben

Ausführliche Informationen sowie Anleitungen zum Vergabemarktplatz und zur Elektronischen Angebotsabgabe über das Bietertool finden Sie im Service Support Center von Cosinex unter <https://support.cosinex.de/unternehmen/>.

Bekanntmachungs-ID: CXP4D4RMWVV